

Jahresversammlung der GSK = Assemblée annuelle de la SHAS = Assemblea annuale della SSAS

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Kunst + Architektur in der Schweiz = Art + architecture en Suisse =
Arte + architettura in Svizzera**

Band (Jahr): **46 (1995)**

Heft 2: **Brücken = Ponts = Ponti**

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahresversammlung der GSK Assemblée annuelle de la SHAS Assemblea annuale della SSAS

Einladung zur 115. Jahresversammlung der GSK in Freiburg / Invitation à la 115^e assemblée annuelle de la SHAS à Fribourg

Im Namen des Vorstandes und der Geschäftsstelle der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte möchten wir Sie, Ihre Bekannten und Freunde sehr herzlich zur diesjährigen Jahresversammlung einladen. Sie findet, wie angekündigt, am Samstag, 20. Mai 1995, in Freiburg statt. Tagungsstätte ist die Aula der Universität Miséricorde, in der gemäss detailliertem Programm (vgl. S. 220) die *ordentliche Generalversammlung* um 10.00 Uhr beginnt. Im Anschluss an die geschäftliche Sitzung wird uns Herr lic. phil. Aloys Lauper, wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Verzeichnis kirchlicher Kunst Freiburg, in französischer Sprache den *Festvortrag* halten. Sein Thema *Charles de Castella (1737–1823) – un gentilhomme au service de l'architecture fribourgeoise* ergab sich aus der anfangs des Jahres im Museum für Kunst und Geschichte in Freiburg gezeigten Ausstellung *Charles de Castella (1737–1823) – Le dessin d'architecture*. Herr Lauper hat zur Erforschung dieser eigenwilligen Architektenpersönlichkeit einiges beigetragen und wird uns nun Castella und seine Bauwerke, die in Freiburg wichtige Zeugnisse spätbarocker und frühklassizistischer Baukunst sind, näher vorstellen. Nach einem Aperitif werden wir in der Mensa der Universität das gemeinsame Mittagessen einnehmen.

Am Samstag nachmittag bieten wir Ihnen eine reiche Palette an verschiedenen Führungen in und um Freiburg an. Sie haben dabei Gelegenheit, bei einem Stadtrundgang die Bau- und Kunstdenkmäler aus der Epoche des Mittelalters, des Barocks oder aus der Zeit des 19. Jahrhunderts kennenzulernen oder bei der Besichtigung einzelner Bauten und Objekte Fragen zu stellen, die den Berufsalltag der mit diesen betrauten Fachleute betreffen. Für Teilnehmer, die das gesamte Wochenende im Freiburgerischen verbringen möchten, finden am Sonntag, 21. Mai 1995, drei interessante Ganztagesexkursionen statt. Sie sind Bestandteil des über das ganze Jahr laufenden Veranstaltungsprogrammes, welches wir in jeder Zeitschriftennummer von *Kunst+Architektur in der Schweiz* anbieten (vgl. S. 232–238).

Wir schätzen uns glücklich, dass wir auch in Freiburg auf die Mithilfe von der GSK nahestehenden Gewährleuten zählen durften. Sämtlichen Leiterinnen und Leitern aus dem Freiburger Kulturgüterdienst,

dem Museum für Kunst und Geschichte, dem Archäologischen Dienst, der Kantons- und Universitätsbibliothek und allen anderen Beteiligten sei bereits an dieser Stelle ganz herzlich für ihren engagierten Einsatz gedankt. Wir wünschen allen Teilnehmenden schon heute einen anregenden und erlebnisreichen Tag und freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Au nom du Comité et du Secrétariat de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse, nous avons le plaisir de vous inviter, vous et vos amis, à notre prochaine assemblée annuelle. Comme prévu, elle aura lieu samedi 20 mai 1995 à Fribourg. *L'Assemblée générale* ordinaire commencera à 10 heures dans l'aula de l'Université Miséricorde, comme annoncé dans notre programme détaillé (cf. p. 220). Elle sera suivie d'une *conférence* en français tenue par Monsieur Aloys Lauper, rédacteur du recensement du patrimoine religieux à Fribourg. Monsieur Lauper présentera l'œuvre de *Charles de Castella (1737–1823) – un gentilhomme au service de l'architecture fribourgeoise*, qui avait fait l'objet d'une exposition au début de cette année au Musée d'art et d'histoire de Fribourg, intitulée *Charles de Castella (1737–1823) – Le dessin d'architecture*. Monsieur Lauper a contribué à mieux connaître cet architecte opiniâtre et nous présentera Castella et ses réalisations qui constituent à Fribourg un important témoignage de l'architecture du baroque tardif et des débuts du néo-classicisme. L'apéritif sera suivi du repas qui aura lieu à la Mensa de l'Université.

Le samedi après-midi, nous vous proposons un vaste éventail de visites à Fribourg et dans ses alentours. Lors d'un tour de ville, vous aurez l'occasion de découvrir les monuments historiques médiévaux, baroques ou du XIX^e siècle. Les visites ponctuelles vous permettront de vous familiariser, au contact de spécialistes, avec un bâtiment ou un objet spécifique. Les personnes qui désirent rester tout le week-end à Fribourg pourront participer, le dimanche 21 mai 1995, à des excursions qui dureront toute la journée. Elles font partie du programme annuel des manifestations de la SHAS qui est présenté dans chaque numéro de *Art+Architecture en Suisse* (cf. p. 232–238).

Nous sommes heureux de pouvoir compter une fois de plus sur la collaboration de spécialistes et remercions les guides du Service des biens culturels fribourgeois, le Musée d'art et d'histoire, le Service archéologique, la Bibliothèque cantonale et universitaire de leur précieuse collaboration. Nous souhaitons à tous les participants une intéressante et séduisante journée et nous nous réjouissons de leur visite. CF

Statutenergänzung / Complément des statuts

Die Statuten der GSK wurden letztmals 1990 im Zusammenhang mit der angestrebten Erneuerung der Gesellschaft sowie im Hinblick auf die Errichtung der Stiftung und des Instituts für Schweizerische Kunstgeschichte revidiert. Die neuen GSK-Statuten haben sich im Geschäftsalltag sehr bewährt. Einzig das Fehlen eines verbindlichen Kündigungstermins – die Statuten von 1982 bestimmten noch, dass die Mitgliedschaft durch schriftliche Anzeige auf Ende des Kalenderjahres erlischt – hat im Sekretariat gelegentlich zu Schwierigkeiten geführt. Aus diesem Grund soll in den Statuten wieder ausdrücklich festgehalten werden, dass Austritte nur mit Wirkung auf Ende des Kalenderjahres möglich sind. Der Vorstand beantragt der Generalversammlung vom 20. Mai 1995 in Freiburg, Artikel 14 «Beendigung der Mitgliedschaft» folgendermassen zu ergänzen:

Artikel 14 Beendigung der Mitgliedschaft
Die Mitgliedschaft endet durch schriftliche Austrittserklärung eines Mitglieds *mit Wirkung auf Ende des laufenden Jahres* oder durch Ausschluss.

Austrittserklärungen müssen demnach vor Jahresende in der GSK-Geschäftsstelle in Bern eintreffen. Rückwirkende Austritte sind nicht zulässig.

La dernière révision des statuts de la SHAS datent de 1990, en vue de la réorganisation de la Société, ainsi que de la création de la Fondation et de l'Institut d'Histoire de l'Art en Suisse. Depuis lors, les nouveaux statuts de la SHAS ont déjà fait leurs preuves. Seul l'article concernant le délai de résiliation du statut de membre reste peu précis. En effet, le secrétariat a eu quelques problèmes à ce propos. Les statuts de 1982 stipulaient encore que la qualité de membre expirait, après la démission écrite, à la fin de l'année en cours. C'est ainsi que les statuts comprendront à nouveau un article qui précise qu'une démission n'est effective qu'à la fin de l'année en cours. Le Comité propose de compléter les statuts, lors de l'assemblée générale du 20 mai 1995 à Fribourg, comme suit:

Article 14 Fin de la qualité de membre
La qualité de membre prend fin par déclaration écrite de démission, *à l'issue de l'année en cours*, ou par exclusion.

Par conséquent, les démissions doivent parvenir au secrétariat de la SHAS à Berne avant la fin d'une année. Des démissions rétroactives ne sont pas admissibles. AE



Foto: Realaktion der Kunstdenkmäler Freiburg, Benedikt Rast, Freiburg

Freiburg von Südosten mit Burg- und Auquartier.

Programm

115. Jahresversammlung in Freiburg

Samstag, 20. Mai 1995

10.00 Uhr

Generalversammlung in der Aula Magna der Universität Miséricorde von Freiburg (vgl. Stadtplan S. 221)

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten, Prof. Dr. Johannes Anderegg
2. Protokoll der Generalversammlung 1994
3. Jahresbericht des Präsidenten, der Präsidenten der Redaktionskommission und der Wissenschaftlichen Kommission sowie der Geschäftsstelle (vgl. S. 208 ff.)
4. Genehmigung der Jahresrechnung 1994 und des Berichtes der Kontrollstelle (vgl. S. 212 ff.)
5. Entlastung des Vorstandes
6. Statutenergänzung (vgl. S. 218)
7. Festsetzung des Jahresbeitrages 1996
8. Genehmigung des Budgets 1995
9. Wahlen
10. Verschiedenes

11.15 Uhr

Festvortrag von Herrn lic. phil. Aloys Lauper, Freiburg, zum Thema «Charles de Castella (1737–1823) – un gentilhomme au service de l'architecture fribourgeoise»

12.00 Uhr

Aperitif in der Eingangshalle

12.30 Uhr

Mittagessen in der Mensa

15.00 Uhr

Führungen

Beginn der Führung 7 um 16.00 Uhr (vgl. Programm S. 222 ff. und Stadtplan Freiburg S. 221)

18.00 Uhr

Ende des Samstagsprogramms

Sonntag, 21. Mai 1995

vgl. S. 233–235

Programme

115^e Assemblée annuelle à Fribourg

Samedi 20 mai 1995

10 h 00

Assemblée générale dans l'Aula Magna de l'Université Miséricorde de Fribourg (cf. plan de la ville p. 221)

Ordre du jour:

1. Allocution du président, Monsieur le Professeur Johannes Anderegg
2. Procès-verbal de l'assemblée générale de 1994
3. Rapport annuel du président, des présidents de la commission de rédaction et de la commission scientifique, ainsi que du secrétariat (cf. p. 208 ss.)
4. Approbation des comptes de l'année 1994 et du rapport des vérificateurs des comptes (cf. p. 212 ss.)
5. Décharge du Comité
6. Complément des statuts (cf. p. 218)
7. Fixation des cotisations 1996
8. Approbation du budget 1995
9. Elections
10. Divers

11 h 15

Conférence de Monsieur lic. ès lettres Aloys Lauper, Fribourg, au sujet de «Charles de Castella (1737–1823) – un gentilhomme au service de l'architecture fribourgeoise»

12 h 00

Aperitif dans le hall d'entrée

12 h 30

Déjeuner à la mensa

15 h 00

Visites

Début de la visite 7 à 16 h 00 (cf. programme p. 222 ss. et plan de Fribourg p. 221)

18 h 00

Fin du programme du samedi

Dimanche 21 mai 1995

cf. p. 233–235

Allgemeine Informationen / Informations générales

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt mittels der Anmeldekarte «GSK-Jahresversammlung 1995» am Schluss dieses Heftes. Das Sekretariat nimmt keine telefonischen Anmeldungen oder Reservationen entgegen.

Anmeldefrist: 28. April 1995

Bestätigung: Die Teilnehmer erhalten die Teilnahmebestätigung Anfang Mai nach Ablauf der Anmeldefrist.

Preise: vgl. Anmeldekarte. Im Pauschalpreis sind das Mittagessen – ein dreigängiges Menü mit Kaffee und Mineralwasser, aber ohne Wein – und die Führung inbegriffen. GSK-Mitglieder profitieren vom ermässigten Mitgliederpreis. Für Ehepartner und Freunde von GSK-Mitgliedern sowie für Abonnenten gilt der Nichtmitgliederpreis. Jugendmitglieder/Studenten erhalten eine Ermässigung von 30 %.

Bezahlung: Bitte überweisen Sie den Teilnahmebetrag nach Erhalt der Unterlagen mit dem zugestellten Einzahlungsschein.

Annullierungskosten: Bei Abmeldungen, die bis zum 10. Mai 1995 im GSK-Sekretariat eintreffen, werden Fr. 20.– Bearbeitungsgebühr erhoben. Bei Abmeldungen nach dem 10. Mai 1995 werden 50 % der Teilnahmekosten belastet. Bei Vorweisen eines Arztzeugnisses werden Fr. 20.– Bearbeitungsgebühr pro Person verrechnet.

Tagungsort: Generalversammlung, Festvortrag und Mittagessen finden in der Universität Miséricorde von Freiburg statt (vgl. Stadtplan S. 221). Zugreisende erreichen die Universität vom Bahnhof Freiburg aus in einem fünfminütigen Spaziergang. Allfälliges Gepäck kann im Bahnhof Freiburg deponiert werden. Anreisende per Auto parkieren ihr Fahrzeug am besten im Parkhaus neben der Universität.

Führungen: Die Zahl der Teilnehmer an den Führungen ist beschränkt. Die Zuteilung erfolgt gemäss Eingang der Anmeldung; Zuteilungen in Ersatzvarianten sind möglich.

Für Fragen steht Ihnen das GSK-Sekretariat, Pavillonweg 2, Postfach, 3001 Bern, Tel. 031/301 42 81 gern zur Verfügung.

Inscription: L'inscription se fait au moyen de la carte intitulée «Assemblée annuelle SHAS 1995» qui se trouve à la fin de ce numéro. Le secrétariat ne prend pas de réservation ou d'inscription par téléphone.

Délai d'inscription: 28 avril 1995

Confirmation: Les participants recevront la confirmation au début du mois de mai après expiration du délai d'inscription.

Prix: cf. carte d'inscription. Le prix forfaitaire comprend le déjeuner – un menu à trois plats avec café et eau minérale, mais sans vin – et la visite guidée. Les membres de la SHAS bénéficient de prix réduits. Le (la) conjoint(e) et les amis des membres de la SHAS, ainsi que les abonnés, ne sont pas considérés comme membres. Les membres juniors/étudiants obtiennent une réduction de 30 %.

Paiement: Dès réception de nos documents, veuillez vous acquitter de vos frais d'inscription à l'aide du bulletin de versement en annexe.

Frais d'annulation: Toute annulation arrivant au secrétariat jusqu'au 10 mai 1995 sera taxée de 20 francs de frais administratifs. En cas d'annulation après le 10 mai 1995, le secrétariat prélèvera 50 % des frais d'inscription. Sur présentation d'un certificat médical, il sera facturé une taxe administrative de 20 francs par personne.

Lieu: L'assemblée générale, la conférence et le déjeuner auront lieu à l'Université Miséricorde de Fribourg qui se trouve à environ 5 minutes à pied de la gare (cf. plan de Fribourg). Les participants voyageant par train pourront déposer leurs éventuels bagages à

la consigne de la gare de Fribourg. Les automobilistes voudront bien garer leurs véhicules dans le parking qui se trouve à côté de l'Université.

Visites guidées: Le nombre des participants aux visites est limité. Les répartitions seront définies en fonction de l'arrivée des inscriptions, en tenant compte, si nécessaire, d'une visite indiquée en option.

Le secrétariat, Pavillonweg 2, case postale, 3001 Berne, tél. 031/301 42 81 se tient à votre entière disposition pour tout renseignement complémentaire. AE

- 1 Bahnhof Freiburg
- 2 Universität Miséricorde, Aula
- 3 Universität Miséricorde, Mensa
- 4 Place de l'Hôtel de Ville
- 5 Kathedrale St. Nikolaus
- 6 Augustinerkirche
- 7 Museum für Kunst und Geschichte
- 8 Kantons- und Universitätsbibliothek
- 9 Grands-Places

- Generalversammlung, Festvortrag
Mittagessen, Besammlung Führung 1, 2, 5
Besammlung Führung 3
Besammlung Führung 4, 7, 11
Besammlung Führung 6
Besammlung Führung 8, 9
Besammlung Führung 10
Besammlung Führung 12

